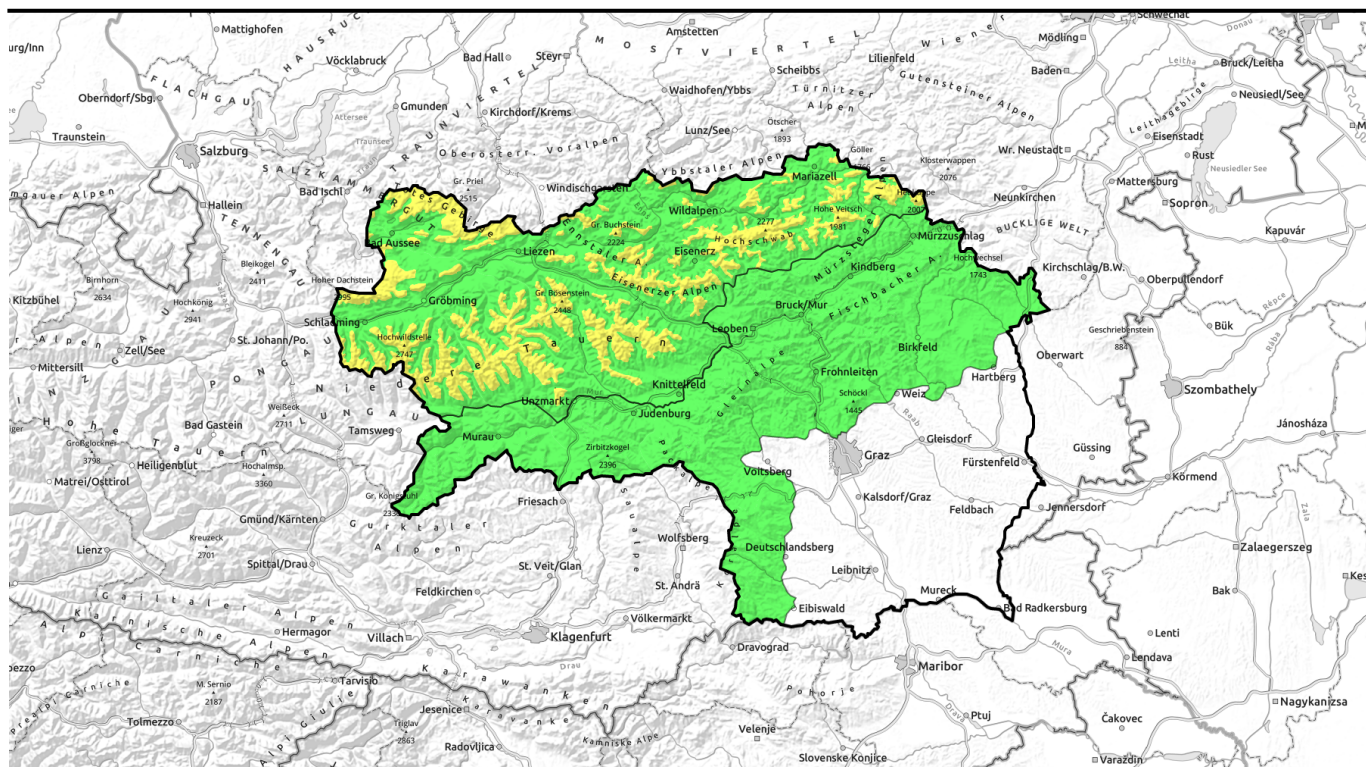


12.04.2022, Vormittag



Tageszeitlicher Anstieg der Nassschneeproblematik!



Mürztaler Alpen, Östliche Fischbacher Alpen und Wechselgebiet, Westliche Fischbacher Alpen und Grazer Bergland, Stub- und Gleinalpe, Koralpe, Seetaler Alpen, Gurktaler Alpen



1800 m

Ennstaler Alpen, Totes Gebirge, Dachsteingebiet, Schladminger Tauern Nord, Nördliche Wölzer Tauern, Schladminger Tauern Süd, Südliche Wölzer Tauern, Seckauer Tauern, Eisenerzer Alpen, Hochschwabgebiet, Mürzsteger Alpen, Rottenmanner Tauern



Lawinprobleme



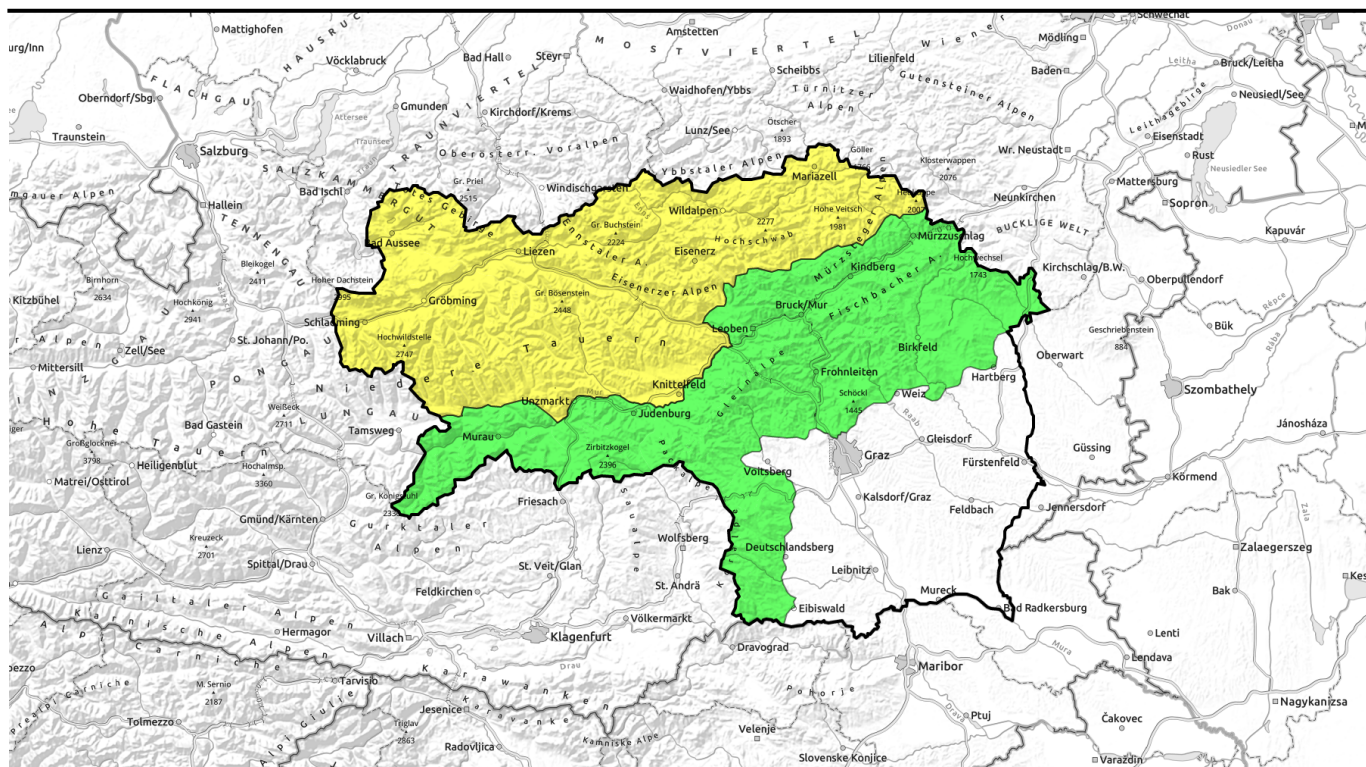
Gefahrenstufen



Exposition



12.04.2022, Nachmittag



Tageszeitlicher Anstieg der Nassschneeproblematik!



Mürztaler Alpen, Östliche Fischbacher Alpen und Wechselgebiet, Westliche Fischbacher Alpen und Grazer Bergland, Stub- und Gleinalpe, Koralpe, Seetaler Alpen, Gurktaler Alpen



Ennstaler Alpen, Totes Gebirge, Dachsteingebiet, Schladminger Tauern Nord, Nördliche Wölzer Tauern, Schladminger Tauern Süd, Südliche Wölzer Tauern, Seckauer Tauern, Eisenerzer Alpen, Hochschwabgebiet, Mürzteger Alpen, Rottenmanner Tauern



Lawinprobleme



Gefahrenstufen

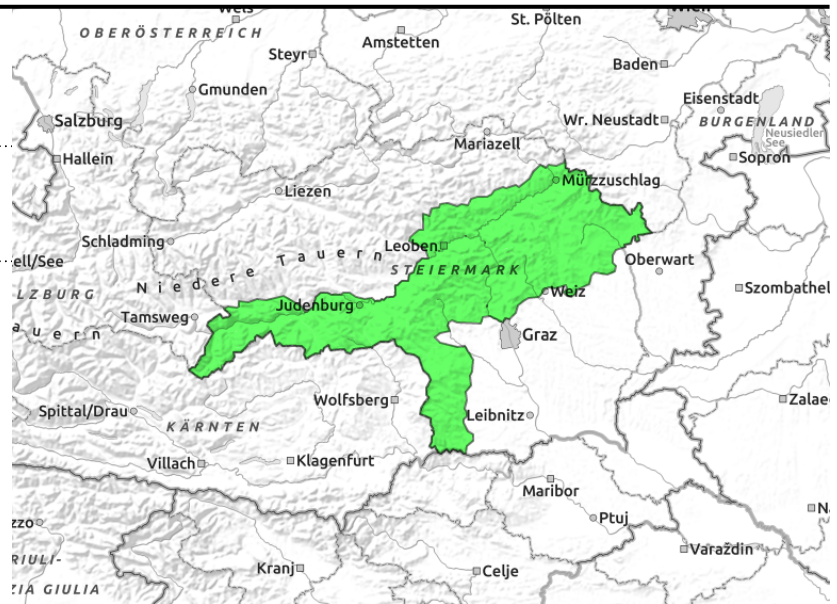
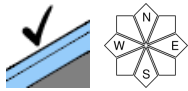


Exposition



12.04.2022

Mürztaler Alpen, Östliche Fischbacher Alpen und Wechselgebiet, Westliche Fischbacher Alpen und Grazer Bergland, Stub- und Gleinalpe, Koralpe, Seetaler Alpen, Gurktaler Alpen



Geringe Lawinengefahr - Frühjahrssituation.

Es herrscht geringe Lawinengefahr. In der Früh sind noch vereinzelte kammnahe Gefahrenstellen durch Tribschneelinsen zu beachten. Mit zunehmender Erwärmung kann es aus extrem steilem Gelände zu kleineren, spontanen Nass- oder Gleitschneerutschen kommen.

Schneedeckenaufbau

Die Altschneedecke ist großteils verharscht und stabil, lokal auch frisch überschneit. Im Tagesverlauf wird die geringmächtige Schneedecke schnell durchfeuchtet.

Wetter

Am Dienstag gibt es viel Sonnenschein, mit nur vereinzelten hohen Wolken und bester Fernsicht bei geringer Luftfeuchtigkeit. Der Wind weht schwach aus westlicher bis südwestlicher Richtung und die Temperaturen steigen weiter an. In 2000m Höhe hat es bis zu +8 Grad.

Tendenz

Viel Sonnenschein, weiter steigende Temperaturen und schwacher Südwind herrschen auch am Mittwoch. Die Schneedecke wird bis in die Hochlagen weiter feucht und apert aus.

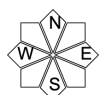
Lawinprobleme



Gefahrenstufen

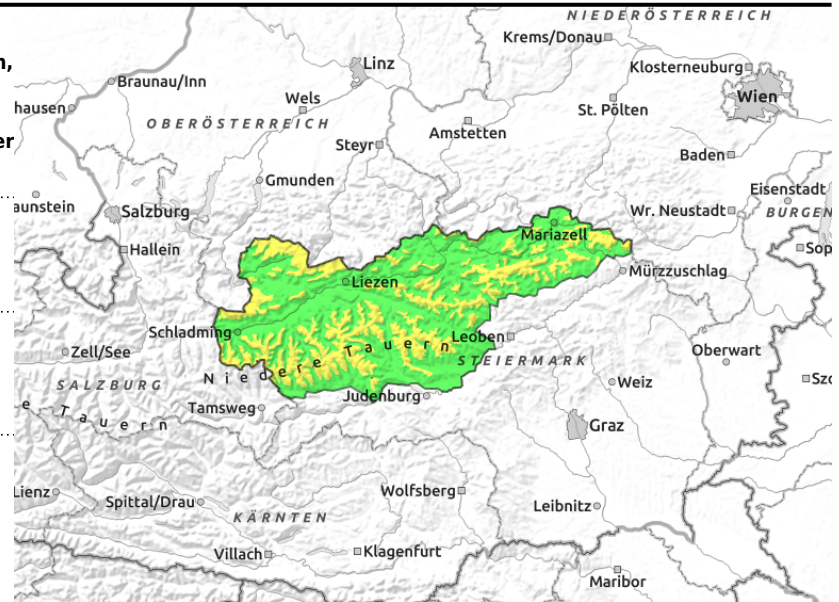
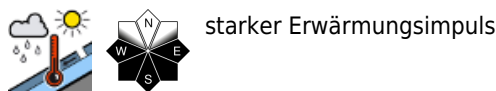


Exposition



12.04.2022, Vormittag

Ennstaler Alpen, Totes Gebirge, Dachsteingebiet, Schladminger Tauern Nord, Nördliche Wölzer Tauern, Schladminger Tauern Süd, Südliche Wölzer Tauern, Seckauer Tauern, Eisenerzer Alpen, Hochschwabgebiet, Mürzsteger Alpen, Rottenmanner Tauern



Tribschnee in den Hochlagen und Anstieg des Nassschneeproblems

Die Lawinengefahr wird über 1800m mit mäßig bewertet. Darunter herrscht geringe Lawinengefahr, steigt aber auch dort im Laufe des Tages auf Stufe 2 - mäßig an. In den Hochlagen werden die Gefahrenstellen insbesondere in den Sektoren Nord bis Südost durch instabilen Tribschnee gebildet. Im Tagesverlauf kommt es in allen Höhen mit der Erwärmung und Sonneneinstrahlung vermehrt zu spontanen Lockerschneelawinen aus extrem steilem, felsigem Gelände. Außerdem sind auch nasse Schneebretter (sowohl spontan, als auch durch Zusatzbelastung ausgelöst) und Gleitschneelawinen möglich.

Schneedeckenaufbau

Das Schneedeckenfundament ist bis über 2000m hinauf bereits isotherm und oft feucht, aber großteils stabil. Es konnte sich mit der Ausstrahlung über Nacht auch etwas verfestigen. In den Hochlagen findet sich noch instabiler Tribschnee, aber mit der Erwärmung schreitet die Setzung und Stabilisierung rasch voran. Unterhalb des Neuschnees vom Wochenende existieren noch Schwachschichten, die mit dem durch Schmelzung steigenden Wassergehalt in der Schneedecke wieder aktiviert werden können.

Wetter

Am Dienstag gibt es viel Sonnenschein, mit nur vereinzelt hohen Wolken und bester Fernsicht bei geringer Luftfeuchtigkeit. Der Wind weht schwach aus westlicher bis südwestlicher Richtung und die Temperaturen steigen weiter an. In 2000m Höhe hat es bis zu +8 Grad.

Tendenz

Viel Sonnenschein, weiter steigende Temperaturen und schwacher Südwind herrschen auch am Mittwoch. Das Nassschneeproblem dominiert bis in die Hochlagen.

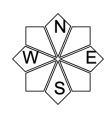
Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



12.04.2022, Nachmittag

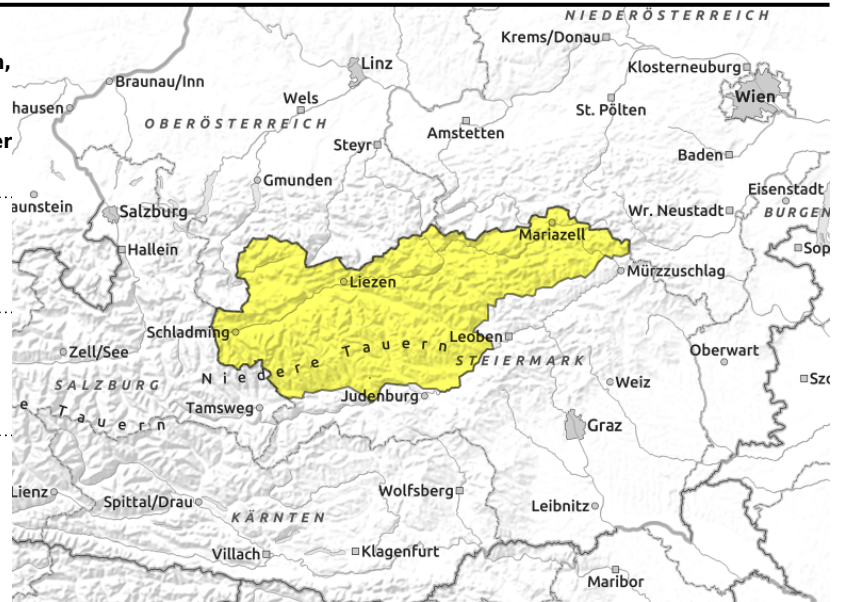
**Ennstaler Alpen, Totes Gebirge, Dachsteingebiet,
Schladminger Tauern Nord, Nördliche Wölzer Tauern,
Schladminger Tauern Süd, Südliche Wölzer Tauern,
Seckauer Tauern, Eisenerzer Alpen,
Hochschwabgebiet, Mürzsteger Alpen, Rottenmanner
Tauern**



kammnah



starker Erwärmungsimpuls



Triebschnee in den Hochlagen und Anstieg des Nassschneeproblems

Die Lawinengefahr wird über 1800m mit mäßig bewertet. Darunter herrscht geringe Lawinengefahr, steigt aber auch dort im Laufe des Tages auf Stufe 2 - mäßig an. In den Hochlagen werden die Gefahrenstellen insbesondere in den Sektoren Nord bis Südost durch instabilen Triebschnee gebildet. Im Tagesverlauf kommt es in allen Höhen mit der Erwärmung und Sonneneinstrahlung vermehrt zu spontanen Lockerschneelawinen aus extrem steilem, felsigem Gelände. Außerdem sind auch nasse Schneebretter (sowohl spontan, als auch durch Zusatzbelastung ausgelöst) und Gleitschneelawinen möglich.

Schneedeckenaufbau

Das Schneedeckenfundament ist bis über 2000m hinauf bereits isotherm und oft feucht, aber großteils stabil. Es konnte sich mit der Ausstrahlung über Nacht auch etwas verfestigen. In den Hochlagen findet sich noch instabiler Triebschnee, aber mit der Erwärmung schreitet die Setzung und Stabilisierung rasch voran. Unterhalb des Neuschnees vom Wochenende existieren noch Schwachschichten, die mit dem durch Schmelzung steigenden Wassergehalt in der Schneedecke wieder aktiviert werden können.

Wetter

Am Dienstag gibt es viel Sonnenschein, mit nur vereinzelt hohen Wolken und bester Fernsicht bei geringer Luftfeuchtigkeit. Der Wind weht schwach aus westlicher bis südwestlicher Richtung und die Temperaturen steigen weiter an. In 2000m Höhe hat es bis zu +8 Grad.

Tendenz

Viel Sonnenschein, weiter steigende Temperaturen und schwacher Südwind herrschen auch am Mittwoch. Das Nassschneeproblem dominiert bis in die Hochlagen.

Lawinprobleme



Neuschnee Triebschnee Altschnee Nassschnee Gleitschnee Günstig

Gefahrenstufen



1 gering 2 mäßig 3 erheblich 4 groß 5 sehr groß

Exposition

